

ebenso wie Gedenkartikel über die junge "kommunistische Heldin Liu" <sup>11)</sup>, die 1947 von der Kuomintang hingerichtet worden war. Um die Beanspruchung im "Doppelberuf" zwischen Herd und Arbeitsplatz zu reduzieren, werden weiter Gemeinschaftsküchen und Kinderkrippen eingerichtet. In Siedlungsgebieten legt man eigens für Frauen "Nachbarschaftsfabriken", Hausfrauenproduktionsgruppen und "7.Mai"-Farmen an <sup>12)</sup>.

Die chinesische Presse weist auf eine wachsende soziale Fürsorge für die Frau hin. Nach dem 7. Monat der Schwangerschaft müsse sie nur noch sieben statt acht Arbeitsstunden ableisten; nach der Geburt ständen ihr ca. 56 Tage bezahlter Urlaub zu. Der Staat stellt heute, wie Journalisten unlängst bestätigten, Antibabypillen kostenlos <sup>13)</sup> zur Verfügung, nachdem der offizielle Standpunkt zum The-

ma Geburtenkontrolle lange Zeit ablehnend gewesen ist.

Wenngleich in der chinesischen Presse bisher keine Parallelen zu Women's Lib gezogen wurden, sind gemeinsame Problemstellungen über die nationalen Grenzen hinweg unverkennbar. In den USA stehen heute ebenfalls erst etwa 40 % Frauen im Berufsleben; Wissenschaftler sind darunter z.B. nur 10 %. Das Jahreseinkommen einer Frau über 25 mit Collegeausbildung ist um 5 152 Dollar geringer als das eines Mannes in gleicher Position. Weibliche Fakultätsmitglieder wurden an der Universität Minnesota um 32 % geringer bezahlt als Männer, berichtet "Time" <sup>14)</sup>.

In China muß der steigende Anteil von Frauen am Arbeitsprozeß und in der politischen Arbeit als Fortschritt bewertet werden, besonders wenn man die traditionell geringe soziale Stellung der Frau in Rechnung stellt. ma

- 1) Jen-min jih-pao 7.3.1972
- 2) Peking Review Nr.10, 1972
- 3) Hong Qi 2, 3, 1972; Jen-min jih-pao 6.3.1972
- 4) Jen-min jih-pao 6.3.; 8.3.; FE 3936 B II 13
- 5) Jen-min jih-pao 5.3.
- 6) Jen-min jih-pao 8.3.
- 7) FE 3936 B II 11
- 8) Jen-min jih-pao 7.3.

- 9) Peking Rundschau 7, 1972
- 10) Peking Review 10, 1972
- 11) China Reconstructs 3, 1972
- 12) Jen-min jih-pao 5.3.
- 13) China Reconstructs 3, 72; FEER 19.2.72, S.29; zur Geburtenkontrolle vgl. China Report (New Delhi) 1971, VII, 2
- 14) Time 20.3.72

## DOKUMENTATION

### ABKOMMEN

Polen	:Handelsabkommen für 1972 <sup>1)</sup>	Pakistan	:Abkommen über die Förderung der gegenseitigen Zusammenarbeit der Luftfahrtgesellschaften <sup>9)</sup>
Rumänien	:Radio- und Fernsehabkommen <sup>2)</sup> Protokoll für wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit <sup>3)</sup>	Yemen	:Protokoll über chinesische Warenlieferungen auf Kreditbasis <sup>10)</sup>
Ungarn	:Handels- und Zahlungsabkommen für 1972 <sup>4)</sup>	Japan	:Protokoll zum Abkommen über Wirtschaftshilfe (betrifft Bau eines Krankenhauses in Taiz) <sup>11)</sup>
Nepal	:Protokoll zum Abkommen über wirtschaftliche Zusammenarbeit <sup>5)</sup>	Albanien	:Abkommen über den Austausch von Sportlern (betrifft Volleyballspieler) <sup>12)</sup>
Kuba	:Handelsprotokoll für 1972 <sup>6)</sup>		
VAR	:Handelsprotokoll für 1972 <sup>7)</sup>		
Vietnam	:Abkommen auf der 14. sino-vietnamesischen Eisenbahnkonferenz <sup>8)</sup>		

- 1) NCNA 16.3.72; 2) NCNA 2.3.72; 3) NCNA 14.3.72; 4) NCNA 14.3.72; 5) NCNA 15.3.72; 6) NCNA 6.3.72; 7) NCNA 18.3.72; 8) Radio Kunming 22.3.72; 9) Radio Karachi 20.3.72; 10) NCNA 24.3.72; 11) NCNA 21.3.72; 12) Kyodo 22.3.72 ; 13) NCNA 29.3.72

DELEGATIONEN NACH CHINA

Staat		Leiter	Stellung
Chile	Del. Sozial. Partei Jugend-Del. Arzt	Carlos Altamirano Guodo Gomez Palacios Prof. Anedal Faundez Latham	Gen. Sekr. Sozialist. Partei Gynäkologe Handelsminister
Dänemark	Regierungs-Del. Industrie-Ausstellung	Erling Jensen Niels Arnth-Jensen	
Finnland	Arzt	T. Luukkainen	
Frankreich	Filmarbeiter	Marceline Loridan	
Holland	Filmdirektor	Joris Ivens	
Hong Kong	Touristen		
Japan	Studenten chem. Abgeordneter Jugend-Aktivist chem. Außenminister Handels-Del. Sportler Sportler	Tadashi Kimoto Haruo Okada Yoshiharu Kadowaki Aiichiro Fujiyama Masakata Okubo Hisao Kido Hideo Okada Norio Shirato	von SPJ von LDP aus Niigata Stellv. Vors. Tischtennisverband Dir. Volleyball-Verband Gen. Sekr. Japan-China-Kultur- austauschges.
	“Freund” Bauern-Del. Handels-Del. Schiffahrts-Del.	Nobuyuki Araki Issaku Tomura Hisashi Tsuda nicht genannt	aus Narita von Firma Sumitomo Shoji von Firma Mitsui OSK Lises
Kanada	Handels-Del. aus Ontario	Allan Grossmann	Finanzminister
Korea	Regierungs-Del. (Durchreise nach Laos) Sportler Sportler Sportler	Li Min-su Kim Sang-bok Chang Ki-ho Choi Gi-uk	Mitgl. ZK Koreanische Ar- beiterpartei Vors. Volleyball-Verband Dir. Sportabt., Min. f. Allg. Erziehg. Mitgl. Tischtennis-Verband
Kuba	Rundfunk-Del.	Francisco Llerena	Dir. Abt. Internat. Beziehungen, Institut f. Rundfunk u. Fernsehen
Malaysia	Gummi-Experten	Dr. Sekhar	Dir. Gummi-Forschungs-Institut
Pakistan	Wirtschafts-Del. Erziehungsminister (Durchreise n. Korea)	Zafar Iqbal Abdul Hafiz Pirzada	Sekr. f. Wirtschafts-Koordinierung
Philippinen	Senator Handels-Del.	Salvador H. Laurel Corban Alabado	Schiffshändler
Polen	Handels-Del.	Marian Dmochowski	Stellv. Außenhandelsminister
Ruanda	Regierungs-Del.	Pierre Damien Nkezabera	Landwirtschaftsminister Stellv. Vorsitzender
Rumänien	Wirtschafts-Del. (Durchreise n. Vietnam)	Gheorghe Radulescu	d. Ministerrats
Schweden	Wiss.-tech. Delegation Regierungs-Del. Professor Sportler	Gheorghe Pacoste Kjell Olof Feldt Olof Mellander Allan Erikson	Stellv. Min. f. Bergbau, Erdöl u. Geologie Handelsminister Stellv. Vors. Tischtennisverband
Süd-Yemen	Bauern-Del.	Faisal Ali al-Attas	Mitgl. Volksrat Süd-Yemen
Ungarn	Handels-Del.	Tordai Jenő	Stellv. Außenhandelsmin.
USA	Black Panther-Del. medizin. Schriftsteller “Freund”	Raymond Hewitt Charles Flato Jack Belden Witwe v. Edgar Snow	
VAR	Regierungs-Del.	Mahmoud Riad	Auslandsberater Staatspräs. Sadat
Vietnam	Eisenbahn-Del.	?	

DELEGATIONEN VON CHINA

Afghanistan	Handels-Del.	Ch'en Chieh	Stellv. Außenhandelsmin.
Albanien	Schiffahrts-Del.	Yü Mei	Stellv. Verkehrsminister
Frankreich	Ausstellungsleiter	Lu Feng-chun	
Iran	Zivil-Luftfahrt	Ma Jen-hui	Stellv. Dir. Zivile Luftfahrt-Verwaltung
Japan	Kunstfaser-Experten	Li Cheng-kuang	Berater Maschinen-Im- u. Export-Ges.
Kuba	Akad. d. Wissenschaft	Ch'in Li-sheng	Stellv. Sekr. Akademie d. Wissenschaft
Pakistan	Zivil-Luftfahrt	Ma Jen-hui	s.o. !
Rumänien	Zivil-Luftfahrt	Ma Jen-hui	s.o. !
USA etc.	Sportler	Chuang Tse-tung	Stellv. Vors. Tischtennis-Verband
VAR	Handels-Del.	Pai Hsiang-kuo	Außenhandelsminister
Vietnam	Regierungs-Del.	Chou En-lai	Ministerpräsident

PERSONALIEN

Chao Cheng-yi 赵政一

Seit 7.3.72 Botschafter in Sierra Leone. Chao war 1959 stellvertretender Direktor der 1. Asien-Abteilung des Außenministeriums; von 1960-64 Botschaftsrat in Djakarta; 1970 amtierte er als Interimsgeschäftsträger in Pakistan.

Ch'en Hsin-jen 陈辛仁

Am 15.3.72 zum Botschafter in Iran ernannt.

Ch'en war von 1954-1958 Botschafter in Finnland und seit 1959 Direktor des Instituts für Internationale Beziehungen.

Chung Hsi-tung 仲曦东

Am 3.3.72 abberufen als Botschafter in Tansania

Hsieh Fu-chih 谢富治

Verstorben am 26.3.1972

Der 1908 geborene Hsieh ist der erste Funktionär des 1969 gewählten 25-köpfigen Politbüros der KPCh, der durch Tod ausscheidet. Er gehörte zu den mächtigsten Funktionären Chinas, bekleidete er doch neben seinem Posten im Politbüro folgende weitere: 1. Parteisekretär von Peking, Vorsitzender des Revolutionskomitees von Peking, stellvertretender Ministerpräsident, Minister für Öffentliche Sicherheit, Mitglied der Militär-Kommission des ZK der KPCh, 1. Politkommissar des Militärbezirks Peking, 1. Politkommissar der Garnison Peking und Mitglied des Nationalen Verteidigungsrates.- Mit Hsieh tritt ein weiterer Militär aus dem höchsten Führungsorgan ab.

Hsü Ming 徐明

Am 14.3.72 zum Botschafter im Libanon ernannt.

Hsü war von 1958-60 Botschaftsrat in der DDR, danach bis 1964 stellvertretender Direktor der Abteilung Sowjetunion und Osteuropa im Außenministerium. 1965 leitete er das chinesische Handelsamt in Rom. Nach der Kulturrevolution gehörte er 1971 zu den Funktionären des China-Japan-Memorandum-Handelsamtes.

Liu Hsi-yao 刘西尧

Am 20.3.72 erkannt als Funktionär der "Gruppe für Wissenschaft und Erziehung im Staatsrat":

Liu, seit 1957 stellvertretender Vorsitzender der Kommission für Technik im Staatsrat (1958 umbenannt in Kommission für Wissenschaft und Technik), seit 1968 auch stellvertretender Vorsitzender der Wissenschaftlich-Technischen Kommission für Nationale Verteidigung, war im April 1969 vom 9. Parteitag der KPCh zum Kandidaten des Zentralkomitees gewählt worden.

Meng Ping 孟平

Am 21.3.72 erkannt als Direktor des Meteorologischen Büros im Staatsrat.

Nieh Kung-cheng 聶功成

Am 7.3.72 ernannt zum Direktor des chinesischen Handelsamtes in der Republik von Guyana.

Nieh war 1969 Konsul und ab 1970 Generalkonsul in Karachi.

Yao Kuang 姚广  
Zum neuen Botschafter in Kanada ernannt.  
Yao war von 1959-1963 Botschaftsrat in Warschau, danach zunächst stellvertretender Direktor, ab Ende 1964 Direktor der 2. Asien-Abteilung im Außenministerium. Nach der Kulturrevolution bekleidete er von August 1970 bis Dezember 1971 den Posten des Botschafters in Warschau.

Yeh Cheng-chang  
Am 23.3. erkannt als stellvertretender Direktor der Asien-Abteilung im Außenministerium.

Yeh war von 1959 bis etwa 1963 Botschaftsrat an der Botschaft in Indien.

Yü Mei 于眉  
Stellvertretender Verkehrsminister.

Yü bekleidet diesen Posten seit 1960, wurde nach der Kulturrevolution aber erst jetzt reaktiviert.

Bei der Ankunft der aus Chengtu überführten Urne des im Februar verstorbenen Chang Kuo-hua (siehe CHINA aktuell Februar 1972) waren u.a. vier Führungsfunktionäre zugegen, die damit erstmals wieder nach der Kulturrevolution in Erscheinung traten:

Kuo Ying-ch'iu 郭影秋  
Stellvertretender Rektor der Volksuniversität Peking

Wan Li 万里  
KP-Sekretär und stellvertretender Bürgermeister von Peking (zusammen mit P'eng Chen 1966 ausgeschaltet)

Wang Cheng 王诤  
Kommandeur der Nachrichtentruppen der Volksbefreiungsarmee; Minister des 4. Maschinenbauministeriums

Wang K'ang 王亢  
Stellvertretender Kommandeur des Militärbezirks Tibet

#### NIEDERLANDE

J.J. Derksen, am 21.3.1972 abberufen als Geschäftsträger

#### PERU

Eduardo Valdez Perez del Castillo, neuer Botschafter in Peking

#### SOMALIA

Ahmed Mohamed Darman, erster Botschafter Somalias in Peking. Obwohl Somalia bereits 1960 diplomatische Beziehungen zur VRCh aufgenommen hatte, richtete es seine Botschaft in Peking erst 1971 ein.

#### KORRIGENDA ZU HEFT 1 (FEBRUAR)

S.9, Spalte 2, Zeile 12:  
er = Yeh Chien-ying

S.11, Spalte 1, Zeile 31:  
19;0 = 1970

S.16: Unter dem 22.2. ist die Anwesenheit von Chiang Ch'ing nachzutragen

S.18, "Delegationen nach China":  
Die Delegation "Nixon" (22.-28.2.) ist nachzutragen

AKTIVITÄTEN DER FUNKTIONÄRE DES POLITBÜROS DER KPCh MÄRZ 1972

LETZTES AUFTRETEN	Ständiges Komitee	Mitglieder	Kandidaten	Aktivitäten in					
				Außenpolitik	Innenpolitik				
DATUM	ART DER AKTIVITÄTEN			Naher- und Mittl. Osten	Amerika	West-Europa	Asien	Ostblock	
2.									besucht Veranstaltung korean. Sportler
3.									Empfang in Botschaft Marokkos (Nationalfeiertag)
4.									Empfang für Handels-Del. aus Dänemark
5.									in Shanghai bei Rückkehr Sihanouks aus Hanoi
7.									Überreichung Beglaubigungsschreiben Botschafter Peru
11.									Empfang für Del. SP Chiles
12.									Empfang für Wirtschafts-Del. aus Rumänien
13.									Empfang für Wirtschafts-Del. aus Rumänien
14.									Empfang für Wirtschafts-Del. aus Rumänien
15.									bei Ankunft Urne Chang Kuo-huas in Peking
16.									Empfang für Del. Staatsbetriebe Schwedens
19.									besucht dänische Industrie-Ausstellung in Peking
20.									Empfang für Del. SP Chiles
21.									bei Unterzeichnung Handels-Abk. mit Ungarn
22.									bei Rückkehr Sihanouks in Peking
23.									bei Unterzeichnung Handels-Abk. mit Polen
26.									Feier 2. Jahrestag Exilregierung Kambodschas
27.									Empfang für Senator aus Philippinen
28.									trifft koreanische Sportler in Shenyang
27.-29.									besucht Ausstellung "Kämpfendes Kambodscha"
29.									Empfang für Regierungs-Del. aus VAR
31.									Feier 2. Jahrestag Königl. Reg. Nationunion Kambodschas
									Bankett der Königl. Reg. Nationunion Kambodschas
									Empfang für Regierungs-Del. aus VAR
									Abschiedsbankett der Regierungs-Del. aus VAR
									Empfang für Botschafter Rumäniens
									Empfang für Witwe Edgar Snows
									verabschiedet chines. Sportler nach Amerika
									Empfang für ehem. Außenminister Japans
									Traberfeiern für Hsieh Fu-chih
									Empfang für zwei Del. aus Japan
									Überreichung Beglaubigungsschreiben Botschafter Somalia
									Empfang für Del. Palastin. Befreiungsfront

## Erläuterungen zur Tabelle

## “ CCP CENTRAL COMMITTEE, MEMBERS ”

CHINA aktuell hat sich unter anderem die Aufgabe gestellt, die chinesische Führung transparent zu machen, über deren Organisation und Funktionen gemeinhin wenig bekannt ist. Jede Ausgabe von CHINA aktuell wird daher wenigstens eine Tabelle enthalten, die dieser Aufgabe dient.

Alle Tabellen sollen im Rhythmus eines Jahresabstandes jeweils auf den neuesten Stand gebracht werden. Auf diese Weise werden personelle Veränderungen und deren Konsequenzen zu erkennen sein.

In dieser und den folgenden Tabellen sind nur jene Positionen vermerkt, die die Funktionäre entsprechend den chinesischen Quellen nach der Kulturrevolution (d.h. nach dem im April 1969 stattgefundenen 9. Kongreß der KPCh) bekleiden.

CHINA aktuell beginnt die Serie dieser Tabellen mit den 170 Mitgliedern des 9. Zentralkomitees der KPCh, gewählt am 24.4. 1969 (Tabelle 1).

Das ZK der KPCh ist das Führungsorgan der VRCh. Seine Mitglieder bekleiden die Schlüsselpositionen in den Bereichen Regierung, Militär und Provinzverwaltung. Sie sind verantwortlich für die Durchführung der im Politbüro konzipierten und beschlossenen Direktiven.

Die einzige rückbezogene Kolumne der Tabelle 1 weist hin auf jene Funktionäre, die schon dem 8. ZK angehört haben, die also die Kulturrevolution funktionell überstanden. Die Kolumne “Military Posts during Revolution” gibt Aufschluß über frühere Beziehungen zwischen den Führungsfunktionären. Sie wurde vor allem im Hinblick auf die Abhängigkeit von und die Zuordnung zu Lin Piao aufgenommen. Hinweis: Die Heerführer der Revolutionszeit blieben - bedingt durch die militärische Subordination - auch nach der 1954 erfolgten “Zivilisierung” der Militärstruktur der chinesischen Führung mit den Unterführern verbunden. Zur Aufschlüsselung der Kolumne dient die folgende Tabelle:

Zeit	Einheit	Kommandeur
ab 1934	1. Frontarmee	Lin Piao
	2. Frontarmee	Ho Lung
	4. Frontarmee	Chang Kuo-t'ao
ab 1936	4. Frontarmee	Hsü Hsiang-ch'ien
ab 1937	8. Marscharmee	Lin Piao Ho Lung Liu Po-ch'eng Ch'en Yi
	115. Division	
	120. Division	
	129. Division	
ab 1948	Neue 4. Armee	P'eng Te-huai Liu Po-ch'eng Ch'en Yi Lin Piao
	1. Feldarmee	
	2. Feldarmee	
	3. Feldarmee	
	4. Feldarmee	

Die Kolumne “Last Appearance” gibt Jahr und Monat des letzten Auftretens in der Öffentlichkeit wieder. Sie vermittelt Aufschlüsse über die mögliche Ausschaltung von Funktionären. Aus langjähriger Beobachtung läßt sich hierzu die Faustregel aufstellen:

Ein Funktionär des Politbüros, der ein Jahr nicht mehr gesehen wurde, ist von der politischen Bühne abgetreten. Bei einem Mitglied des ZK sind entsprechend zwei Jahre anzusetzen.

